Neues CSR-Analysetool für Betriebsräte veröffentlicht



EMPOWER entwickelt digitale Unterstützung für nachhaltige Transformation

Im Rahmen des EMPOWER-Verbundprojekts wurde ein neues digitales Analysetool für Betriebsräte entwickelt und veröffentlicht. Die Anwendung entstand im Pilotprojekt "Entwicklung von New Work und CSR Analysetools", das praxisorientierte IT-Tools zur Analyse von New Work-Reifegraden und zur Bewertung der Corporate Social Responsibility (CSR) in Unternehmen entwickelt. Verantwortlich für das Projekt an der Hochschule Mainz war Prof. Dr. Katharina Dahm. Programmiert wurde das Tool an der Hochschule Worms unter der Leitung von Prof. Dr. Stephan Kurpjuweit.

Die neue webbasierte App bietet Betriebsräten einen strukturierten Überblick über 25 konkrete Klimaschutzmaßnahmen, die in Unternehmen umgesetzt werden können - unter anderem in den Bereichen Mobilität, Kantine, Ideenmanagement und nachhaltiges Verhalten der Beleg-schaft. Dabei zeigt das Tool auch auf, welche Gestaltungsmöglichkeiten Betriebsräte in den jeweiligen Handlungsfeldern haben.

Das Instrument unterstützt Betriebsräte dabei,

- ökologische Maßnahmen im Unternehmen systematisch zu identifizieren
- ihre Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte aktiv einzusetzen
- und aktiv zur nachhaltigen Transformation von Unternehmen beizutragen.

Ein besonderes Interesse weckte in der Praxis bislang das in der App aufgegriffene Thema digitale Verschmutzung: Vielen Anwendenden war wohl nicht bewusst, welchen Anteil digitale Prozesse - etwa E-Mails, Suchanfragen oder Datenspeicherung - an CO?-Emissionen haben und wie einfach sich diese Verschmutzung reduzieren lässt.

Erstmals vorgestellt wurde das Tool auf der Hannover Messe im Frühjahr 2025 am Gemeinschaftsstand "Forschung und Innovation" des Landes Rheinland-Pfalz. Das EMPOWER-Projekt wurde gemeinsam mit weiteren innovativen Forschungsprojekten ausgewählt, um Rheinland-Pfalz dort als Innovationsstandort zu präsentieren.

Als eins von insgesamt drei Analysetools, die unter der Gesamtleitung von Prof. Dr. Jutta Rump (HWG Ludwigshafen/IBE) im Projekt entwickelt wurden, richtet sich die jetzt veröffentlichte Lösung an Unternehmen und Interessenvertretungen. Ziel ist es, mit praxisnahen digitalen Instrumenten bei der Umsetzung von New Work, nachhaltiger Personalarbeit und ökologischer Transformation zu unterstützen.

Weitere Informationen zum Pilotprojekt "Entwicklung von New Work und CSR Analysetools":
https://empower-rlp.de/portfoliodetails-empower-projekte-work/entwicklung-von-new-work-und-csr-analysetools

Das Analysetool für Betriebsräte kann hier direkt getestet werden:
https://empoweranalysetool-app3.web.app/